

Herren Landesliga Gr. 3

TTC Ergenzingen II : VfL Sindelfingen II
Samstag, 28.10.2023, 18:00 Uhr

Finkbeiner und Finkbeiner bleiben gegen den TTC Ergenzingen II ungeschlagen

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg des VfL Sindelfingen II im Spiel der Herren Landesliga Gr. 3 beim TTC Ergenzingen II beschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Samstag mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 29:14 zeigt beim deutlichen 9:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Finkbeiner und Finkbeiner, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Das Doppel zwischen Gustedt / Hörmann und Finkbeiner / Hopman endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Buckenmaier / Ruoff bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Finkbeiner / Herm. Maier / Gollub bekamen im Anschluss ihre Gegner Frey / Stephan beim deutlichen 12:14, 9:11, 6:11 nicht richtig in den Griff. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Trotz 1:0 Satzführung und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Peter Buckenmaier sein Spiel gegen Martin Finkbeiner letztlich mit 11:4, 4:11, 6:11, 5:11. Das Einzel zwischen Fabius Gustedt und Matthias Finkbeiner, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:5 an der Reihe. Eher wenig Gegenwehr bekam Roland Hörmann beim 3:0 von Herman Hopman. Die gewinnbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen indes dann Harald Maier bei seiner 0:3-Niederlage gegen Martin Herm ab dem Start. Da war final wirklich nichts zu holen. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 an die Tische. Lange umkämpft war am Nachbartisch die Partie zwischen Johannes Gollub und Daniel Stephan, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Stephan Ruoff und Glenn Frey beendet, das Stephan Ruoff letztendlich gewann. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Beim Stand von 2:7 gingen die Spitzenspieler des TTC Ergenzingen II und des VfL Sindelfingen II in die Box. Trotz 1:0 Satzführung und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Peter Buckenmaier sein Spiel gegen Matthias Finkbeiner letztlich mit 1:3. Fabius Gustedt verlor daraufhin sein Match gegen Martin Finkbeiner unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 9:11, 7:11, 5:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Gustedt damit auf 11, während er bislang 0 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 11.11.2023 gegen die SpVgg Mössingen, während der VfL Sindelfingen II am 11.11.2023 gegen den VfL Herrenberg II antritt.

Statistik:
TTC Ergenzingen II

Doppel: Gustedt / Hörmann 0:1, Buckenmaier / Ruoff 0:1, Maier / Gollub 0:1

Einzel: P. Buckenmaier 0:2, F. Gustedt 0:2, R. Hörmann 1:0, H. Maier 0:1, J. Gollub 0:1, S. Ruoff 1:0

VfL Sindelfingen II

Doppel: Finkbeiner / Herm 1:0, Finkbeiner / Hopman 1:0, Frey / Stephan 1:0

Einzel: M. Finkbeiner 2:0, M. Finkbeiner 2:0, M. Herm 1:0, H. Hopman 0:1, G. Frey 0:1, D. Stephan 1:0